

Schon mal ein kleiner Vorgeschmack auf die XL-Ausgabe

Elektronik Tanzpalast

1978 oder war es 1979?

Bonn, Franzstraße 29 – nach Feierabend besuchte mich mein Kunde und späterer Mitarbeiter Norbert, um gemeinsam die Synthesizer und Sequencer anzuwerfen. Über die vier JBL 4343 Studiomonitore war das richtig schön laut. Und auch in der Nachbarschaft zu hören.



Bernd Buthmann war etwas älter als wir und, wie sich später herausstellte, eine durchaus zwielichtige Person. Sehr unseriös. Er wohne drei Häuser weiter Richtung Innenstadt. Beschissene Frisur und alles sehr unmodern. Nicht unser Freund, er kam aber öfter schon mal rein.

Er hatte eine Idee: Franzstraße, Ecke Bornheimer Straße stand ein alter Lebensmittelladen leer. Wir sollten am Samstagabend unsere Instrumente und die Lautsprecheranlage dort aufbauen, dann, so wie bei uns abends, loslegen und auch die neuesten Schallplatten auflegen.

Eintritt DM 5,-. Getränke nur aus Automaten, keine Bedienung, nur weißes Licht, war ja vorhanden. Er hatte dafür auch einen Namen: **ELEKTRONIK TANZPALAST**.

Wir haben das nicht gemacht, Jahre später dann andere in Berlin und sonst wo. Mist.